

**SPORT IN KÜRZE**

**Halbfinalpaarungen stehen**

**FUSSBALL** – Die Auslosung der Halbfinalpaarungen für den 58. Liechtensteiner Cup wurden in der Geschäftsstelle des Liechtensteiner Fussballverbandes im Beisein des Vorstandes vorgenommen. Der FC Balzers I trifft auf USV Eschen-Mauren II und USV Eschen-Mauren I bekommt es mit dem FC Vaduz I zu tun. Für die Durchführung des Halbfinals sind der 8. und 9. April (Dienstag/Mittwoch) vorgesehen. Die erstgenannten Vereine geniessen Heimrecht. Die genauen Anspielzeiten stehen noch nicht fest.

**Volleyballtraining für Jungs**

**VOLLEYBALL** – Am Montag, 3. Februar 2003 um 18.45 bis 20.00 Uhr beginnt in der Turnhalle der Oberschule Vaduz neu ein Volleyballtraining für Jungs im Alter ab ca. 12 Jahren. Das Training wird von einem qualifizierten und erfahrenen Trainer geleitet. Schau' doch einfach mal vorbei, es wird sich ganz bestimmt lohnen. (Eing.)

**Unregelmässigkeiten bei FIFA-Kongressen**

**FUSSBALL** – FIFA-Präsident Joseph Blatter ordnete Untersuchungen über Unregelmässigkeiten bei Wahlen und Abstimmungen während der Kongresse 1996 in Zürich und 1998 in Paris an. In beiden Fällen hatten offenbar Personen ihre Stimme für Haiti abgegeben, die nicht autorisiert gewesen waren. Vor sieben Jahren, als es um die Erhöhung der Anzahl Exekutiv-Komiteemitglieder von 21 auf 24 ging, hatte eine Geschäftspartnerin von Horace Burrell, dem Präsidenten des jamaikanischen Verbandes, an Stelle des abwesenden haitianischen Delegierten Jean-Marie Kyss an der Abstimmung teilgenommen. Der Antrag wurde mit 130:41 Stimmen angenommen.

**Phonak weiterhin in der Warteschlange**

**RAD** – Die Veranstalter der Tour de France haben gestern vier von acht Wildcards zum 100-Jahr-Jubiläum ihrer Rundfahrt vom 5. bis 27. Juli vergeben. Die Schweizer Sportgruppe Phonak figuriert nicht auf der Liste. Die zweite Selektion erfolgt am 19. Mai. Mit einer Einladung bedacht wurden die beiden französischen Rennställe Crédit Agricole und fdjeux.com, die belgische Mannschaft Quick Step sowie die italienische Squadra Saeco, die letztes Jahr kurzfristig durch Jean Delatour ersetzt worden war, nachdem im Verlaufe des Giro d'Italia Gilberto Simonis «Kokain-Fall» bekannt geworden war.

**WM-Fight abgesagt**

**BOXEN** – Der für den nächsten April in Las Vegas geplante WBC-WM-Titelkampf zwischen dem Ukrainer Witali Klitschko und dem britischen Titelverteidiger Lennox Lewis findet nicht statt. Lewis ist nicht mehr bereit, zum vereinbarten Kampf anzutreten. Grund für Lewis' Rückzug könnte die Aussicht auf einen lukrativeren Kampf gegen den ehemaligen Champion Mike Tyson sein. Im vergangenen Juni hatte der Brite den Amerikaner durch K.o. in der 8. Runde besiegt. Zur Revanche soll es am 21. Juni kommen.

**Basketball: NBA**

National Basketball Association, Dienstag: New York Knicks – Atlanta Hawks 103:98. Milwaukee Bucks – Philadelphia 76ers 81:108. Portland Trail Blazers – Denver Nuggets 98:92. Detroit Pistons – Boston Celtics 86:83. Sacramento Kings – Utah Jazz 92:102. Seattle SuperSonics – Golden State Warriors 91:88.

**Eishockey: NHL**

National Hockey League, Dienstag: Columbus Blue Jackets – Colorado Avalanche (ohne David Aebischer) 2:2. New Jersey Devils – Detroit Red Wings 1:0. Boston Bruins – Nashville Predators 2:1. Atlanta Thrashers – New York Rangers 5:2. Washington Capitals – St. Louis Blues 3:5. Vancouver Canucks – Minnesota Wild 2:2. Phoenix Coyotes – Calgary Flames 4:3. Montreal Canadiens – Florida Panthers 6:3. Philadelphia Flyers – Tampa Bay Lightning 0:3. New York Islanders – Pittsburgh Penguins 5:2. San Jose Sharks – Los Angeles Kings 3:1.

# Volltreffer ins Schwarze

Die liechtensteinischen Oberstufenschüler haben ihre Volleyballmeister gesucht

**ESCHEN** – An den gestrigen Volleyball-Schulsportmeisterschaften gewannen die Mädchen der Realschule Eschen und die Knaben des Gymnasium-Teams 2 ihre ersten Titel.

• René Schaefer

Wenn Albert Frick als liechtensteinischer Inspektor für Schulsport sowie Gymi-Lehrer und «Volleyball-Professor» Philippe Schürmann zu den Schulsportmeisterschaften im Volleyball rufen, dann marschieren die Jugend. Gestern sind nämlich insgesamt zwölf Mädchen- und gar 13 Knaben-Teams der Oberstufen 2 bis 4 aus Balzers, Eschen, Schaan, Triesen und Vaduz in der Halle des Schulzentrums Unterland angetreten, um ihre Champions 2003 zu erküren. «Die Schülermeisterschaften sind vom Schulamt Ende der 70er Jahre lanciert worden», erinnerte sich der gestrige Turnierleiter und Organisator Philippe Schürmann, der seinerzeit auch als Schüler an diesem Volleyballturnier teilgenommen hatte. Und Initiator Albert Frick erklärte auf Anfrage, dass mit diesem Turnier den Schülern die Gelegenheit geboten werden soll, das im Schulsport gelernte bei einem Wettkampf einmal anzuwenden. Analoge Turniere hat der Inspektor für Schulsport zusammen mit den zuständigen Verbänden auch im Basketball, Fussball und Unihockey lanciert.

**Spannende Matches**

Vorerst spielten gestern alle Mädchen- und Knabenteams innerhalb von Vierergruppen während 15 Minuten und ohne Satzballlimiten gegeneinander, wobei den Sie-



Die Siegerinnen aus Eschen und Sieger vom Liechtensteiner Gymnasium, umrahmt von Turnierinitiant Albert Frick (links) und Organisator Philippe Schürmann (rechts).

gersteams stets zwei Punkte gutgeschrieben wurden. Daraus ergaben sich einzelne Gruppenklassenanteile, worauf jeweils die Gleichklassierten innerhalb der verschiedenen Gruppen unter sich die Schlussklassierungen ausmachten. Dies führte natürlich vor allem im Turnier der vier gruppenersten Mädchen- und Knabenteams zu hoch stehenden Partien, wobei es weiter nicht erstaunte, dass hier gerade im Mädchenturnier von insgesamt 15 Spielerinnen deren elf aus dem Volleyballclub Mauren stammten. Diese jungen Damen gewannen letztes Jahr mit ihrem Club immerhin die Bronzemedaille

an den Schweizer Meisterschaften der Jüngsten und starten am kommenden Wochenende in Buttikon (Schwyz) wiederum als Topfavoritinnen zum Qualifikationsturnier für die Schweizer Meisterschaften 2003.

**Topfavoritinnen vorne**

Die unter den Fittichen von Clubtrainer Janusz Gorczyca stehenden Maurer Spielerinnen zeigten gestern mit ihren Klassenmannschaften ihr ganzes Können und belegten im Schlussklassement auch gleich die Spitzenplätze. Im Gegensatz zu den Mädchen verlief das Knabenturnier gestern viel aus-

geglicher, verteilten sich die Erstklassierten doch auch auf vier verschiedene Oberstufen. Doch eines steht so oder so fest: Die gestrigen Schulsportmeisterschaften im Volleyball waren ein Volltreffer ins Schwarze.

**Resultate**

**Volleyball-Schulsportmeisterschaften**  
Mädchen: 1. Realschule Eschen I (Schulsportmeisterschaften 2003), 2. Gymnasium 1, 3. Realschule Eschen 2, 4. Gymnasium 2, 5. Oberschule Eschen, 6. Oberschule Triesen, 7. Realschule Vaduz, 8. Realschule Schaan, 9. Realschule Balzers und Gymnasium 3, 11. Gymnasium 4 und Gymnasium 5.  
Knaben: 1. Gymnasium 2 (Schulsportmeister 2003), 2. Oberschule Triesen 1, 3. Oberschule Vaduz, 4. Realschule Eschen, 5. Gymnasium 1 und Oberschule Triesen 3, 7. Realschule Balzers 2, 7. Gymnasium 3, 9. Realschule Eschen 3, 10. Realschule Balzers 3, 11. Oberschule Triesen 2 und Realschule Eschen 1, 13. Realschule Balzers 1.

## Klarer Sieg ist gefordert

SRC Vaduz bestreitet heute (19.30) Heimspiel gegen SC Langnau am Albis

**VADUZ** – Heute steigt der Squash Rackets Club Vaduz ab 19.30 Uhr in eine weitere NLA-Runde. Der Tabellenachte SC Langnau am Albis wird dabei zu Gast sein. Für den SRCV gibt es nur ein Ziel: ein 4:0-Sieg muss her.

• Robert Nutt

Schon in der Vorrunde konnten die SRCV-Akteure gegen die Langnauer einen klaren 3:1-Sieg einfahren. Heute soll der Sieg noch höher ausfallen, denn die Schweizer treten – nachdem krankheitsbedingten Ausfall von zwei Stammspielern – mit drei Junioren an.



Für Marcel Rothmund kommt nur ein Sieg in Frage.

«Ein 4:0-Sieg ist unser Ziel, denn wir treten in Bestbesetzung an», erklärt Marcel Rothmund, der es auf der Position 2 mit Diego Staub zu tun bekommt. Auf Position 1 kämpft SRCV-Teamleader John «die Maschine» Williams gegen den ebenfalls A1-klassierten Andrew Marshall. Timo Vogel trifft auf Mirco Marsella und Roger Baumann tritt gegen Nicolas Müller an.

**SRC Vaduz – SC Langnau am Albis (19.30 Uhr)**

Position 1: John Williams (A1) – Andrew Marshall (A1)  
Position 2: Marcel Rothmund (A2) – Diego Staub (B1)  
Position 3: Timo Vogel (A2) – Mirco Marsella (B3)  
Position 4: Roger Baumann (A2) – Nicolas Müller (B3)

## Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei

Generalversammlung des Turnvereins Triesen

**TRIESEN** – Zur Eröffnung des Turnerjahres fand am vergangenen Freitag, 24. Januar, die Generalversammlung des Turnvereins Triesen statt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Als Präsident wurde Fritz Zimmermann bestätigt. Peter Bargetze besetzt das Amt des Kassiers und Vizepräsidenten und Sibylle Nägele das Amt der Aktuarin. Als Oberturnerin und Oberturner wurden Carmen

Kindle und Silvio Kindle neu gewählt. Albert Kindle setzt seine Arbeit als Materialverwalter fort. Neu nehmen Maria van Steijn und Anja Nutt als Beisitzerinnen Einsitz im Vorstand.

Erfreulicherweise durfte der Turnverein 6 Neumitglieder begrüssen. Ausserdem wurden zwei treue Mitglieder für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft zum Freimitglied ernannt.

Für das Jahr 2003 stehen die fol-

genden Anlässe auf dem Programm: Am 27. Februar findet der Maskenball des TV Triesen statt. Das Jugilager führt die Kinder vom 28. Mai bis 1. Juni nach Brigels. Die Schülermeisterschaft am 6. Juli bildet den Abschluss vor der Sommerpause. Das Kränzle am 7. und 8. November ist der Höhepunkt der Vereinsaktivitäten im 2003.

Im Anschluss an den offiziellen Teil liessen die Turner den Abend gemütlich ausklingen.

**Skandal und Abbruch**

**FUSSBALL** – Wegen der brutalen Spielweise von Burkina Faso musste die U18-Partie zwischen der Schweiz und den Afrikanern am 3. Spieltag des Meridian Cups kurz vor Schluss abgebrochen werden. Die Schweiz siegte 3:0 forfait. Nach vier Ausschlüssen und dem Ausscheiden eines Verletzten hatte Burkina Faso nur noch sechs Spieler auf dem Platz. Gemäss Reglement kommt es zum Spielabbruch, sobald ein Team derart dezimiert ist.

**Meridian Cup, 3. Spieltag**  
Asypien, Spieltag: Schweiz U18 – Burkina Faso U18 3:0 forfait (Abbruch beim Stand von 1:1 nach 88 Minuten).